

## DEN ALLTAG IM ROLLSTUHL TRAINIEREN

Am 27.6.20 fand das zweite Mobilitäts- und Alltagstraining des BVS Bayern in der Innenstadt von Nürnberg statt.

„Auf Wunsch der Teilnehmer\*innen setzten wir die Schwerpunkte dieses Mal auf das Bewältigen von Bordsteinen“, berichtet Trainerin Romy Pawellek. „Zusätzlich trainierten wir das Fahren von Rolltreppen und das Bewältigen von mehreren Stufen.“



Je nach vorhandener Beeinträchtigung wurden dazu individuelle Hilfen gegeben. Dabei wurden auch die Begleitpersonen intensiv mit eingebunden. Hygieneregeln und Abstandskonzept hatten wir selbstverständlich mit im Programm.“

**«So haben tatsächlich alle von diesem Tag für sich ganz persönlich etwas mit nach Hause nehmen können.»**

Natürlich wurden auch wieder verschiedene nützliche Tipps und Erfahrungen über Rollstuhlzubehör ausgetauscht. Und hier und da die Reifen auf korrekten Reifendruck geprüft.

Es sind die vielen kleine Dinge, die das Leben als Rollifahrer im Alltag oft maßgeblich erleichtern, weiß die versierte Trainerin.

Außerdem tauschten die Teilnehmer\*innen untereinander auch interessante Links über Veranstaltungen aus.

„So haben tatsächlich alle von diesem Tag für sich ganz persönlich etwas mit nach Hause nehmen können“, freut sich Romy Pawellek über das gelungene Training.

Wie wichtig und notwendig dieses Alltags- und Mobilitätstrainings ist, zeigte auch das abschließende Gespräch in der Feedbackrunde.



Ein Teilnehmer war dafür sogar aus dem Münchner Raum nach Nürnberg gekommen.

Fotos: Romy Pawellek



Das Training wurde aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und des BVS Bayern gefördert.

RP/red



# SPOKA.

  
**BVS**  
BAYERN  
SPORT & REHA  
4/2020

Offizielles Organ des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Bayern



## ZU WASSER GELASSEN

Im Kajak auf dem Altmühlsee

## ZU TAL GEROLLT

Im Sommer trainieren, um im Winter fit zu sein

## ZU EHREN GEKOMMEN

Das sind die BVS Bayern Sportler\*innen des Jahres